

Votum für Jugendförderverein Concordia

Einstimmige Abstimmung auf Jahreshauptversammlung des MTV Hesedorf– Ehrung von Mitgliedern

HESEDORF. Auf ihrer Jahreshauptversammlung hatten die Mitglieder des MTV Hesedorf über den Beitritt zum Jugendförderverein Concordia abzustimmen. Nachdem der Erste Vorsitzende und scheidende Jugendwart Rolf Wille die Umwandlung der bestehenden JSG Concordia erläutert hatte, fand der Antrag des Vorstandes eine einstimmige Mehrheit.

Zu Ehrenmitgliedern des MTV aufgrund von 50-jähriger Vereinstreue und ehrenamtlichen Einsatzes wurden Arno Voss, Hans-Rudi Bäumler, Heinz Burfeindt, Wilfried Kallweit und Werner Brandt, der unter anderem seit 30 Jahren als Sportwart des Vereines tätig ist, gewählt. Für 25-jährige Vereinstreue erhielten Nicole Brandt, Inge Brinckmann, Hermann Hastedt und Waltraud Nanninga die silberne Ehrennadel. Die goldene Ehrennadel für 40-jährige Vereinstreue konnte Ulrich Blendermann, Reinhold Buck und Ralf Prüter überreicht



Geehrt: Der erste Vorsitzende Rolf Wille (rechts) sowie Gerhard Meister (Zweiter Vorsitzender, links) konnten Werner Brandt (von links), Ralf Prüter, Heinz Burfeindt, Reinhold Buck, Nicole Brandt, Arno Voss, Waltraud Nanninga sowie Ulrich Blendermann für langjährige Mitgliedschaft beim MTV Hesedorf auszeichnen.

Foto: bz

werden.

Besonderen Dank für ihren Einsatz im Vorstand sprach Rolf Wille der scheidenden Dritten Vorsitzenden Doris Brandt und der Frauenwartin Christa Link aus. Beide standen nach langer Vorstandsarbeit wie auch der Ersten Vorsitzende selbst in der Funktion als Jugendwart nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfü-

gung. Als Nachfolger wurden einstimmig Karl Broich als Dritter Vorsitzender, Karin Krohn als Frauenwartin und Lutz Notholt als Jugendwart ernannt. Hans-Christian Schrötke wurde als Nachfolger von Karl Broich zum Fußballobmann gewählt. Wiederwahl erfolgte für Heinz Bovenshulte (Kassenwart), Bernhard Monsees (Gerätewart), Dörte

Grimm (Volleyball) und Frank Obermüller (Karate).

Auch im laufenden Jahr 2010 sollen die Beiträge laut Haushaltsplan trotz steigender Kosten und sinkender Einnahmen stabil bleiben. Der Erste Vorsitzende betonte die Bedeutung der städtischen Zuschüsse für die Vereine und dankte für die Unterstützung der Stadt. (bz)